ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

LIVE-WEBINAR: Die Zulässigkeit der Videoüberwachung auf öffentlichen Plätzen und in öffentlichen Gebäuden

Produktnummer
2025-54018D

Termin
06. November 2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühren
276,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

Inhalte

Verfassungsrechtliche Voraussetzungen und Grenzen der Videoüberwachung
- Videoüberwachung als verfassungsrechtlicher Begriff
- Verfassungsrechtliche Anforderungen an den Eingriff

Der Bürger und die Behörde

- Videoüberwachung in Baden-Württemberg
- Datenschutz-Grundverordnung
- Beobachtung
- Öffentliche Einrichtung oder öffentlich zugängliche Räume
- Hausrecht
- Aufgabenerfüllung
- Einschränkungen durch die Erforderlichkeit und die schutzwürdigen Interessen der Betroffenen
- Keine Zustimmung
- Speicherung
- Hinweispflichten
- Löschungspflicht
- Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
- Personalvertretung

Privater Einsatz von Videoüberwachung
Verschiedene Einsatzfelder
Eingriffsmöglichkeiten der Sicherheitsbehörden
Grundsatz der Verhältnismäßigkeit
Grenzen der behördlichen Intervention

Dozent:innen

Jan-Philipp Faehrmann
seit 1985 im öffentlichen Dienst auf verschiedenen Positionen, sowohl als geschäftsleitender Beamter als auch auf ministerialer Ebene. Magister der Rechte (LL.M.)
Tätigkeitschwerpunkte: Verwaltungs- und Prozessrecht sowie IT-Recht, Dozent an verschiedenen Fortbildungsinstitutionen, Buchautor mehrerer Fachbücher

Ort

VWA digital

Kontakt

Information

Lisa Zwick
0711 21041-15
L.Zwick@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
S.Frankenhauser@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung, die mit der Videoüberwachung betraut sind, Mitarbeiter/-innen von Ordnungs- und Polizeibehörden, Entscheider/-innen

Ziele

Ein Überblick über die rechtlichen Möglichkeiten für Mitarbeiter/-innen, die mit der Videoüberwachung betraut sind.

Hinweis

Sie benötigen das Grundgesetz sowie das Bundesdatenschutzgesetz und Landesdatenschutzgesetz.

Diese Veranstaltung wird als Live-Webinar durchgeführt. Anmeldungen sind online möglich.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN ZUR ONLINE-TEILNAHME

- Sie benötigen ein mit dem Internet verbundenes Endgerät (Desktop-PC, Laptop, Tablet oder Smartphone), sowie eine stabile Internetverbindung.
- Ihr Endgerät sollte über Mikrofon und Webkamera verfügen, um sich verbal und visuell zu beteiligen.
- Ihr Gerät muss Ton wiedergeben können; über Lautsprecher oder Kopfhörer. Optional ist die Teilnahme per Telefon möglich, um Ton zu empfangen.
- Die Teilnahme erfolgt direkt über einen Internet Browser und erfordert keine weitere Software oder Plug-Ins.
- Uneingeschränkt funktionieren die Browser Chrome, Microsoft Edge und Safari (jeweils in der aktuellen Version). Wir empfehlen „Chrome“. Den Internet Explorer von Microsoft bitte nicht verwenden!
- Wichtig: Starten Sie den Browser direkt auf Ihrem PC! Citrix- oder Remote-Desktop-Umgebungen sowie Internetzugänge, die über eine VPN-Verbindung hergestellt werden, können zu Problemen führen.
- Testen Sie bei Bedarf den Zugang vorab unter: http://webinare.vwa-digital.de

INFORMATIONEN ZUR ONLINE-TEILNAHME

- Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail. Bitte überprüfen Sie hierfür auch den Eingang Ihres Spam-Ordners. Bewahren Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten sicher auf, da diese ihre Gültigkeit für alle zukünftigen Online-Veranstaltungen behalten.
- Selbstverständlich können Sie für die Teilnahme auch ein privates Endgerät nutzen.
- 30 Min. vor Beginn ist der Webinar-Raum geöffnet. In diesem „Check-In“-Zeitfenster helfen wir Ihnen mögliche technische Probleme zu beheben.
- Bei technischen Problemen rufen Sie unsere IT-Service-Hotline unter 0711 21041-9999 an.
- Begleitunterlagen stehen i.d.R. einen Werktag vor dem Veranstaltungstermin zum Download über Ihre Zugangsdaten für Sie bereit. Die Unterlagen sind ca. 1 Woche verfügbar.
- Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie per E-Mail.